

26 MAR 2003

(12) NACH DEM VERTRAG ÜBER DIE INTERNATIONALE ZUSAMMENARBEIT AUF DEM GEBIET DES
PATENTWESENS (PCT) VERÖFFENTLICHTE INTERNATIONALE ANMELDUNG(19) Weltorganisation für geistiges Eigentum
Internationales Büro(43) Internationales Veröffentlichungsdatum
4. April 2002 (04.04.2002)

PCT

(10) Internationale Veröffentlichungsnummer
WO 02/027883 A3

- (51) Internationale Patentklassifikation⁷: G02B 6/44 (71) Anmelder (für alle Bestimmungsstaaten mit Ausnahme von US): KRONE GMBH [DE/DE]; Beeskowdamm 3-11, 14167 Berlin (DE).
- (21) Internationales Aktenzeichen: PCT/EP01/11019
- (22) Internationales Anmeldedatum: 24. September 2001 (24.09.2001) (72) Erfinder; und (75) Erfinder/Anmelder (nur für US): TAYLOR, Christopher, Charles [GB/GB]; 30 Keynsham Street, Cheltenham, Gloucestershire GL52 6EN (GB).
- (25) Einreichungssprache: Deutsch
- (26) Veröffentlichungssprache: Deutsch (74) Gemeinsamer Vertreter: KRONE GMBH; Beeskowdamm 3-11, 14167 Berlin (DE).
- (30) Angaben zur Priorität: 0023667.9 27. September 2000 (27.09.2000) GB (81) Bestimmungsstaaten (national): AE, AG, AL, AM, AT, AU, AZ, BA, BB, BG, BR, BY, BZ, CA, CH, CN, CO, CR,

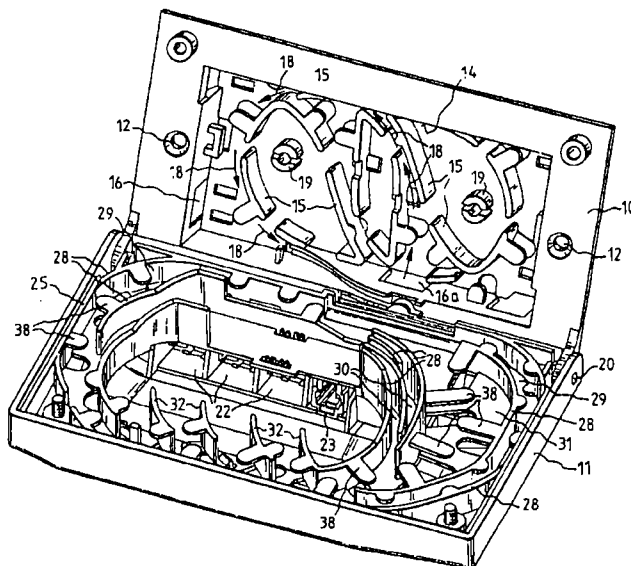
[Fortsetzung auf der nächsten Seite]

(54) Title: OPTICAL FIBER CONNECTION HOUSING

(54) Bezeichnung: LICHTLEITFASERVERBINDUNGSGEHÄUSE



162162



(57) Abstract: The invention relates to a housing for providing a connection between optical fibers in line groups or similar in a building and one or more devices. Said housing is molded from a plastic material and comprises two housing parts (10 and 11). One housing part (10) is configured in such a way that it is fixed to a wall and can therefore accommodate optical fibers from line groups, and contains formations (15) that define the paths along which the fibers can extend. The second housing part (11) is pivotably mounted on the first part (10) and houses a shell (25). Said shell (25) contains formations that define the path for guiding optical fibers to a splice area and then to one or more exits (23, 23).

(57) Zusammenfassung: Gehäuse zur Bereitstellung einer Verbindung zwischen Lichtleitfasern in Leitungsbündeln oder dergleichen in einem Gebäude und einem oder mehreren Geräten. Das Gehäuse wird aus Kunststoffmaterial geformt und umfasst zwei Gehäuseteile (10 und 11). Ein Gehäuseteil (10)

[Fortsetzung auf der nächsten Seite]

WO 02/027883 A3



ACTION

CU, CZ, DE, DK, DM, DZ, EC, EE, ES, FI, GB, GD, GE, GH, GM, HR, HU, ID, IL, IN, IS, JP, KE, KG, KP, KR, KZ, LC, LK, LR, LS, LT, LU, LV, MA, MD, MG, MK, MN, MW, MX, MZ, NO, NZ, PH, PL, PT, RO, RU, SD, SE, SG, SI, SK, SL, TJ, TM, TR, TT, TZ, UA, UG, US, UZ, VN, YU, ZA, ZW.

(84) Bestimmungsstaaten (regional): ARIPO-Patent (GH, GM, KE, LS, MW, MZ, SD, SL, SZ, TZ, UG, ZW), eurasisches Patent (AM, AZ, BY, KG, KZ, MD, RU, TJ, TM), europäisches Patent (AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE, TR), OAPI-Patent (BF, BJ, CF, CG, CI, CM, GA, GN, GQ, GW, ML, MR, NE, SN, TD, TG).

Erklärungen gemäß Regel 4.17:

— hinsichtlich der Identität des Erfinders (Regel 4.17 Ziffer i) für die folgenden Bestimmungsstaaten AE, AG, AL, AM, AT, AU, AZ, BA, BB, BG, BR, BY, BZ, CA, CH, CN, CO, CR, CU, CZ, DE, DK, DM, DZ, EC, EE, ES, FI, GB, GD, GE, GH, GM, HR, HU, ID, IL, IN, IS, JP, KE, KG, KP, KR, KZ, LC, LK, LR, LS, LT, LU, LV, MA, MD, MG, MK, MN, MW, MX, MZ, NO, NZ, PH, PL, PT, RO, RU, SD, SE, SG, SI, SK, SL, TJ, TM, TR, TT, TZ, UA, UG, UZ, VN, YU, ZA, ZW, ARIPO-Patent (GH, GM, KE, LS, MW, MZ, SD, SL, SZ, TZ, UG, ZW), eurasisches Patent (AM, AZ, BY, KG, KZ, MD, RU, TJ, TM), europäisches Patent (AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE, TR), OAPI-Patent (BF, BJ, CF, CG, CI, CM, GA, GN, GQ, GW, ML, MR, NE, SN, TD, TG)

— hinsichtlich der Berechtigung des Anmelders, ein Patent zu beantragen und zu erhalten (Regel 4.17 Ziffer ii) für die folgenden Bestimmungsstaaten AE, AG, AL, AM, AT, AU, AZ, BA, BB, BG, BR, BY, BZ, CA, CH, CN, CO, CR, CU, CZ, DE, DK, DM, DZ, EC, EE, ES, FI, GB, GD, GE, GH, GM, HR, HU, ID, IL, IN, IS, JP, KE, KG, KP, KR, KZ, LC, LK, LR, LS, LT, LU, LV, MA, MD, MG, MK, MN, MW, MX, MZ, NO, NZ, PH, PL, PT, RO, RU, SD, SE, SG, SI, SK, SL, TJ, TM, TR, TT, TZ, UA, UG, UZ, VN, YU, ZA, ZW, ARIPO-Patent (GH, GM, KE, LS, MW, MZ, SD, SL, SZ, TZ, UG, ZW), eurasisches Patent (AM, AZ, BY, KG, KZ, MD, RU, TJ, TM), europäisches Patent (AT, BE, CH, CY, DE, DK, ES, FI, FR, GB, GR, IE, IT, LU, MC, NL, PT, SE, TR), OAPI-Patent (BF, BJ, CF, CG, CI, CM, GA, GN, GQ, GW, ML, MR, NE, SN, TD, TG)

— hinsichtlich der Berechtigung des Anmelders, die Priorität einer früheren Anmeldung zu beanspruchen (Regel 4.17 Ziffer iii) für alle Bestimmungsstaaten

— Erfindererklärung (Regel 4.17 Ziffer iv) nur für US

Veröffentlicht:

— mit internationalem Recherchenbericht

(88) Veröffentlichungsdatum des internationalen Recherchenberichts:

15. Mai 2003

Zur Erklärung der Zweibuchstaben-Codes und der anderen Abkürzungen wird auf die Erklärungen ("Guidance Notes on Codes and Abbreviations") am Anfang jeder regulären Ausgabe der PCT-Gazette verwiesen.

ist so ausgelegt, dass es an einer Wand befestigt wird, so dass es Lichtleitfasern aus Leitungsbündeln aufnehmen kann, und enthält Ausbildungen (15), die Wege definieren, entlang denen sich die Fasern erstrecken können. Der Gehäuseteil (11) ist schwenkbar an dem Teil (10) angebracht und beherbergt eine Schale (25). Die Schale (25) enthält Ausbildungen, die Wege zum Führen von Lichtleitfasern zu einem Spleissbereich und dann zu einem oder mehreren Ausgängen (23, 23) definieren.